

Ausschussgemeinschaft der Parteien
im Kreistag Ebersberg

AfD Bayernpartei ÖDP

Johanna Weigl-Mühlfeld
AG-Sprecherin

Ausschussgemeinschaft im Kreistag • Bergstr.21 85625 Baiern / Antholing

Landratsamt Ebersberg
zu Hd. Herrn Landrat Robert Niedergesäß und an
alle Mitglieder des Kreistags
Eichthalstr. 5
85560 Ebersberg

27. April 2015

Antrag: Bau eines Radweges bzw. Lückenschließung zwischen zwei Radwegen

Sehr geehrter Herr Landrat Niedergesäß,
sehr geehrte Mitglieder des Kreistags,

zur Behandlung in der nächsten Sitzung des Kreistags bzw. des zuständigen Ausschusses stellen wir folgenden Antrag:

Der Landkreis Ebersberg konzipiert, plant und baut die Wegstrecke von Hohenlinden nach Ebersberg an der Staatsstraße 2086 zu einem komplett durchgehenden Radweg aus. Der Ausbau schließt an den bereits neu gebauten Radweg von Ebersberg bis Gmaind an und verbindet diesen mit dem von der Gemeinde Hohenlinden neu gebauten Radweg bis Parkplatz Römerstrasse (Abzweigung Hochstrasse Kreith).

Damit wird die Lücke von Ebersberg aus, zu dem bereits bestehendem Radwegnetz Hohenlinden – Forstinning, Hohenlinden – Erding und Hohenlinden – Birkach, geschlossen.

Begründung :

Ein gutes Radwegnetz steigert den Freizeitwert des Kreises, gleichzeitig erhöht sich die Verkehrssicherheit. Da die Staatsstraße 2086 auch viel für den Wirtschaftsverkehr (Einkaufen, Behördengänge, Arbeitsweg, Krankenhausbesuch etc.) genutzt wird, könnte damit vermehrt der Kreisstadtbesuch mit dem Fahrrad gefahrlos erledigt werden. Dies ist jetzt aufgrund des hohen Auto- und LKW-Verkehrs kaum möglich.

Der Baukörper kann auf der im Winter frei geholzten Trasse des Staatswaldes an der Staatsstraße 2086 realisiert werden. Grundanlieger ist überwiegend der Bayerische Freistaat (Staatsforsten), nur zwischen Gmaind und der Deponie Schafweide sind Grundstücke im Privateigentum. Auch der Kreis selbst ist Grundstücksanlieger.

Erst jüngst hat die Bayerische Staatsregierung bekannt gegeben, dass die Zuschüsse für den Radwegausbau erhöht worden sind. Dies sollte der Landkreis im Sinne der Ebersberger Bürger nutzen.

Mit freundlichen Grüßen



Johanna Weigl-Mühlfeld

Sprecherin der Ausschussgemeinschaft